egenb, follen aus bem Frete aus Riel allerlei Ruchengerathen, Porgellon und Flastign Weig amb 5 ben 25. Nevember miluo2

Donnerstag ben 2. December Ro. 283.

Für ben Monat December tann auf bas "Wiesbabener Zagblatt" mit 10 fr. pranumerirt werben. Erpedition bes Tagblatts.

Befanntmachung.

dimme affaiffing radules altimose Chauffeeunterhaltungsarbeiten pro 1859

Die zur Unterhaltung ber Chauffeen bes Herzogl. Amts Wiesbaben pro 1859 erforberlichen Arbeiten, namentlich bas Gewinnen, Anfahren, Ber-

leinern und Aufbringen ber Steine,
1) für bie Mainzerftraße füblich 20590 Cbfff., veranschlagt zu 2088 fl.
2) " " Rheingauerstraße 8000 Cbfff 712 "
3) de Wainzerstraße nörblich 10650 Cbffs
4) 2 Labuftrage füblich 5350 Coffs
5)( Similarie Daring ( Minimilarie Daring 4550 Cotts
6) " " Marstraße 11080 Cbeffs
werden Dienstag den 7. December Morgens 9 Uhr bahier öffentlich vergeben.
Biesbaden, den 28. Rovember 1858. Bergogl. Raff. Berwaltungs Umt.

#### Befanntmachung.gamifdurg ned mi rette

Die Lieferung der für das Herzogliche Criminalgericht dahier in dem Jahre 1859 erforderlichen Schreibmaterialien soll im Submissionswege vergeben werben.

Diejenigen, welche bieje Lieferung übernehmen wollen, werben aufgeforbert Mufter mit Angabe ber Preise bis jum 10. Dezember I. 3. verschloffen unter ber Aufschrift "Submission auf Schreibmaterialien" babier einzureichen. Die Bedingungen, unter welchen die Lieferung zu geschehen hat, konnen

täglich babier eingesehen merben.

Biesbaben, ben 29. November 1858.

Bergoglich Raffauisches Criminalgericht. 275

#### Befanntmachung.

Freitag ben 3. December, Morgens 9 Uhr anfangend, sollen die zum Rachlasse ber Hofgerichts Canzlist Weil's Wittwe von hier gehörigen Wobilien, in Kommode, Standubr, Tischen, Stühlen, Schränken, Weißzeug, Küchengerathen 2c. bestehend, Röterstraße No. 18 zur Versteigerung kommen. Biesbaden, den 24. November 1858. Der Bürgermeister-Adjunkt.

Befanntmachung.

Montag ben 6. December, Morgens 9 Uhr anfangend, sollen aus bem Nachlasse bes dahier verstorbenen Herrn Statsraths Wiese aus Kiel allerlei Mobilien, in verschiedenen Zimmermöbeln, Küchengeräthen, Porzellan und Glaswert, 4½ Ohm und einer Partie Flaschen Wein und 5 Klastern buchen Scheitholz zc. bestehend, im Hause bes herrn Med.-Raths Dr. Haas, Louisenstraße No. 27, gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, ben 25. November 1858.

Der Bürgermeister-Abjunkt.

8112

Coulin.

#### Rotizen.

Berfteigerung von ausgetragenen Mänteln, alten wollenen Bettbecken und sonstigen abgängigen Inventariatsstücken, in der Infanterie-Raserne. (S. Lagblatt No. 277 und 282.)

Hut-Facon,

Tülle, Spiken, Blonden, glatte und faconirte Bander, Hutstoffe, Sammtbander und alle andere für das Putsfach nothige Artikel in großer Auswahl und zu billigen Preisen bei

8251

Emma Galladee.

Nicht zu übersehen!

Bei Unterzeichnetem ist Segeltuch billig zu baben, welches sich eignet zu Warn, Feuerwerker.
8252 (Artillerie: Caserne.)

# Für Pferdebesitzer.

Ich habe die Einrichtung getroffen, daß namentlich bei sehr schlechtem Wetter in den Frühstunden von 8 bis 9 und 9 bis 10 Uhr Pferde, Wagenspferde sowohl als Neitpferde, zu ihrer nöthigen Bewegung durch den Burschen auf meiner gedickten Reitbahn können abgeritten werden. Handpferde können binzugenommen werden. Näheres bei

8253

Gust. Salls, Louisenstraße No. 10.

Franzen, Quaften, Agraffen, Knopfe, Gimpen, Korbel, fowie alle in bas Bojamentier-Geschäft einschlagende Artifel empfiehlt bestens

8254 Ed ber Rengasse und Markistraße.

Reinschmeckender Kaffee

täglich frisch gebrannt per Psund 36, 40 und 44 fr. bei Eduard Hahn, Lirchgaffe Ro. 26.

Bon heute an täglich frische Lebkuchen bei W. Hippacher, Langgaffe.

3m Babhaus jum "weißen Roß" fann Bafch getrodnet werben.

3256

Am Andreasmarkt

verkaufe ich alle Wacren billiger wie sonst und empfehle besonders trodene Kernseife, billigen Raffe, Reis, Cichorien, Gerfte alle Sorten, Grunfern, Schellfische, Raftanien, Belfchnuffe, überhaupt alle Colonialwaaren, fowie gute und billige Tabate und Cigarren.

Jacob Senberth am Uhrthurme.

8257

Bu paffenben Weibnachtegeschenken empfiehlt ber Untergeichnete feine

Damenwintermäntel,

Kinderkleider & Mäntelchen, and matte alle more store Chatelaines, Fichus, Broches in Seibe, Sammt, Plufch und Chenilles,

Glacé-Handschuhe (gants Jouvin

Winter-Handschuhe für herren und Damen, I . .

Herrenbinden.

Gestickte Kragen in Moll und Jaconet mit und ohne Man-

alla anda unitor ichetten, Spitzengarnituren,

Schleier, Barben,

echt & imitation,

Fanchons, Berthen.

r Kochingen, Bauswauen Taschentücher in Linon und Battift, glatt und gestidt,

Neglige-Hauben, middle martinettow will drive Corsetten

in großer Auswahl.

Clemens Schnabel, Buraftraße No. 13.

Reunte perpeffente-u

in furact 2000 daily since class landached

8258

## Wollne Waaren

in schöner Auswahl, sowie

in allen Sorten, Terneaus, Camelot: und Berlwolle;

Winterhandschuhe,

Blufchftoffe gu Bantoffeln und alle übrigen Rurzwaaren empfiehlt billigft

Herrmann Rayss, Gd ber Deugaffe und Martiftrage.

Corretten

in großer Auswahl in weiß und grau, mit und ohne Mechanit empfehle zu billigen Breifen.

8260

Emma Galladee.

Ein 6 % cetaviger Flügel in Nußbaumholz, frisch gelebert und in sehr gutem Zustande, ift für 160 fl. zu verkaufen. Wo, fagt bie Expedition Diefes Blattes.

Abgenuttes Bettftrob wird angefauft und abgebelt Caalgaffe Ro. 21 eine Stiege bod, und wird ber bochfte Breis bafur bezahlt. 8261

#### Supp', Gening', und Fleisch. Acraseise billiaen Rachbuddook ini Die alle Corien, Grunnt alle Colonialmadren. für bürgerliche Saushaltungen in om sing simol Starob Cemberth ober: leicht verständliche Anweisung itergeichnete feine für hausfrauen und Madden, wie man alle Arten von Speifen imb Badwerf wohlfeil und gut zubereiten Chatelaines, Fichrisumbroches in Seite, Samut, Plift Nebst einem Anhana Bollftanbige Runft das Ginmaden Costiokto thing noned if der de de de de de de Mane Mane in furger Beit auf eine febr leichte Art und mit wenigen Roften ohne alle Bortenntniffe au erfernen. Is guentige Cin Sulfsbuch für Röchinnen, Sausfrauen und Dadden, bie fich bes Hauswesens felbst annehmen, jo wie auch fur angehende Roche, und für Gafthalter in Stabten und auf bem Lanbe. M Reunte verbefferte und vermebrte Buffage Mit einem Stablftich. Preis: broch. 54 fr., in halb Frang gebb. 1 fl. 16 fr. Ift zu haben in ber La Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung. Frische Schellische und Bückinge bei . G. F. Stritter, Kirchgaffe. 8262per Pfund 9 fr. bei 8073 ar. Bitzel's Wittwe. Austern u. Caviar, sowie Bremer Bricken (Neunaugen) bei Chr. Bitzel Wittree 7684 per Bfund 10 fr. bei f angetauft und abgebel 8223 suffe Preis bafür begablt.

Schönstes und Rüglichstes Deutsches Familienbuch für alle Stände!

## Passendes Weihnachtsgeschenk für die Jugend wie für Erwachsene!

Bet C. Soffmann in Stuttgart ift foeben erichienen und in ber Chr. W. Hreidel'schen Buchhandlung

Das Buch der Welt;

ein Inbegriff bes Wiffenswürdigften und Unterhaltenbfien aus ben Gebieten ber Naturgeschichte, Naturlehre, Lander- und

Modern Bolferfunde, Beltgeschichte, Götterlehre zc. Ites Seft des Jahrgangs 1859. Preis 30 fr. rbn.

Bum gleichen Preise erscheint monatlich ein Seft, welches 4 Bogen Text mit eingebrudten Solgichnitten, 1 Stablftich und 3 colorirte Tafeln enthalt. Auch wird benjenigen Subscribenten, welche fich zur Abnahme bes ganzen Jahrgangs 1859 verpflichten, mit bem 2ten ober 3ten heft als Pramie im Berth von 2 Kronenthalern ber Brachtstahlflich

cincellavanta, bie zu bedeutend

in groß Folio geliefert; wer aber bas Bert in Monatsheften bezieht und bezahlt, erhalt biefe Bramie mit bem 12ten Sefte.

In allen Ständen bei Jung und Allt, in allen Gegenden bes beutschen Baterlandes und weit über beffen Grengen hinaus, ift biefes unvergleichliche Brachtwerk befannt und beliebt, wie fein zweites, als ein wahres Familien-buch, bas bem Lefer in reicher Abwechslung bie ebelfte Unterhaltung verichafft, und ihm zugleich aus Ratur- und Menschengeschichte eine Fülle von Kenntnissen unvermerkt zuführt. — Reisebeschreibungen, Jagdabenteuer, Naturschilderungen, Erzählungen aus allen Gebieten bes Lebens, Weltgeschichte, Länder- und Bölkerkunde, Biographien berühmter Männer
und ähnliche Aussähe von den geachtetsten Schriftstellern bilden seinen wesents lichen Inhalt und verleiben ibm an fich ichon einen bleibenben Werth, mabrend ein Comud hingufommt von vielen fconen Solgfdnitten, 36. fein colorirten Safeln, 12 intereffanten Ctablitichen und bem berrlichen Pramienbilde, woburch auch ber verwöhntefte Befchmad befriedigt werben muß. Sicherlich wird Riemand, ber biefes Wert gur Unficht nimmt, unfere Empfehlung übert ieben finden, noch weniger Die geringe monatliche Musgabe ichenen, um es für fich und bie Ceinigen anguichaffen.

Much bie früheren Jahrgange biefes Familienbuches find noch mit ben verschiebenen Pramien burch jebe Buchhandlung zu beziehen, namentlich ift

Buch ber Welt 1858 in goldverziertem Einband à 6 ft. 36 ft. ron. undun Genilavill reliend als werthvolles Teftgeschent zu empfehlen.

Shonfles und Ruglichtles Deutsches Namilienbuch für alle August Roth, untere Webergasse No. 49, empfiehlt sein auf das sorgfältigste affortirtes Lager von angefangenen und fertigen weißen Stickereien, als Kragen, Mermel, Garnituren, Zaschen=

tücher, Streifen, Ginfate 10.

weißen leinenen und leinen Battift : Tucher, Alermelftoffen, sowie fonftigen weißen Waaren,

als Jaconet, Moll, Tall, Leinwand ic.

seidenen und wollenen Fichus, Halstücher und

Chatelaines.

schwarzen und farbigen seidenen Serrnbinden, Cravattes, acht offind. Foulards 10.

Schleier, Fanchons, Spigen 20. Handschuhen jeder Urt, sowie

Befat Gegenständen.

Unter den Stickereien, sowie den Besats: artikeln sind einzelne Sachen, die zu bedeutend berabgefetten Preifen verfauft werden. 8263

C. F. Wetz, Langgasse No. 48, 8264

zeigt ergebenft an, baß er eine frifche Genbung ber neueften toled In allebore Barifer Geibenhute,

Filgbute mit verschiebenen Farben und Qualitaten,

ferner Filgichube, alle febr gut und warm pefuttert, als

Herrnstiefel und Schuhe für auf Reisen,
für Stuben,
für Stuben,
für Stuben,
für Stuben,
für Stuben,
für Stuben, ne fohlen, Filgfohlen gum Ginlegen ac.

Da fich biefe Begenftanbe auch ju Geschenken auf bevorftebenbe Festtage eignen, fo erlaube ich mir gur geneigten Abnahme fie billigft zu empfehlen.

## Amerikanische Patent-Gummischuhe

beste Qualität bei J. Fischer, Meggergasse No. 23.

Sandichube für Beren, Damen und Rinder, Glacehandichube von Jouvin, geftridte Rragen und Mermel, Chatelaine in Belufche, Bolle und Geibe, Barifer Reglige-Sauben in großer Auswahl zu billigen Breifen. maldefent au finett gu empfehlen. 8265

geringere und feinere Sorten, sowie Theespitzen empfiehlt zur gef. Abnahme A. Flocker.

# Verkauf von Gummischuhen u. Regenschirmen

während bes Andreas = Marftes den anne und

# von J. Schloss aus Mainz.

Medte ameritanifche Gummifchube und Renefte ameritanische Ledertuchichube auf bem Strumpf zu tragen; biefelben find mafferbicht und bauerhaft,

achte amerifanische Regenrocke von 7 fl. an,

8275

Regenschirme in Ceite, Salbseibe und Baumwolle. Mein Stand ift mit Do. 4 bezeichnet. 8266

Bon heute an gute Lebfuchen bei 8276 un fine dans Philipp Kimmel, Rengaffe Ro. 4.

Regen: und Connenschirme werben fcnell, folib und billigft reparirt Langgaffe Do. 2 eine Stiege boch, nachft ber Rirchgaffe.

Gin gut 150 Pfund bis 170 Pfund haltender Fleifchftander ift gu ber= taufen. Raberes Langgaffe Do. 23.

Auf meinem Bauplat am Beisbergweg fann Grund und Baufchutt abgelaben werben. H. L. Freytag. 8057

Es wird zu Fliden, Striden und Bugeln gesucht. Das Rabere in ber Exped. d. BI. 8268

Gin Gymnafiaft fann Roft und Logis erhalten. Wo, fagt bie Expebition biefes Blattes. erfie inpetiocien, tece à 1000 ff

Stellen = Gefuche.

Gine Röchin wird gesucht, bie fich zugleich ben übrigen Sausarbeiten untergiebt. Bu erfragen in der Exped. d. Bl. 2 San 3917 and 3 22017 8199 Gin orbentliches reinliches Dabden, bas balb eintreten fann, wird gesucht.

Raberes in ber Egpeb. b. BI.

Gine Röchin wird gesucht, bie fich hausarbeit unterzieht. Bu erfeagen in ber Expeb. b. Bl.

Gine perfette Rochin fucht eine Stelle und fann gleich eintreten Gaalgaffe No. 10.

Es wird ein Mabchen in Dienst gesucht, welches gleich eintreten fann und gute Bengniffe befigt. Daberes in ber Expeb. & stillen inogele 8162

Gin junger Mensch vom Lande, 18 Jahr alt, ber mehrere Jahre auf einem Bureau gearbeitet bat, fucht eine Stelle als Auslaufer und übernimmt auch andere Beschäftigungen. Auskunft ertheilt die Exped. b. Bl.

Ein Schreiner, ber in allen Bauarbeiten erfahren ift, fucht Beschäftigung. Raberes in ber Expet. b. Bl.

Ein braves reinliches Kindermabchen wird auf Weihnachten zu einem Kinde gesucht. Raberes in ber Expeb. b. Bl.

Es wird ein mit guten Beugnissen versehenes Dienstmadchen, welches mit Rindern umzugehen versieht, gesucht. Wo, sagt die Exped. b. Bl. 8159 (Apallati min lateria)

Gin gebildetes Frauenzimmer wunscht bei einer englischen Familie Unterricht in deutscher Sprache zu ertheilen. Raberes in der Exped. d. Bl. Gin folides Dabd,en, in Ruchen- und Sausarbeit grundlich erfahren, mirb auf Beibnachten ober auch früher gejudt. Bo, fagt bie Egpeb. Ein braver arbeitfamer junger Menfch, welcher gute Zeugniffe feiner feit. berigen Dienftherrichaften befigt, fucht jum fofortigen Gintritt eine Stelle als Bebienter ober hausburichen burch bas Commissions Bureau von Guft. Dender, Geisbergweg Ro. 21. 8270 Remeile generifanges : Befucht werden: 3 schinaffrang schingen; in eine fleine Saushaltung ein Diabchen fur Ruche und Sausarbeit und ein Stubenmabchen, bas Rleiber machen, tuchtig ausbeffern und bugeln fann. Raberes in ber Bledmaarenhandlung von Jacob Jung, Langgaffe Do. 28. 8271 In eine fleine Saushaltung wird ein braves mit guten Beugniffen verfebenes Madden für Ruchen und Hausarbeit gesucht und tann auf Beibnachten ober Reujahr eintreten. Raberes in ber Exped. D. Bl. So Gin Dabchen, bas hausarbeit verfteht und mit Rindern umzugehen weiß, wird gefucht Saalgaffe Ro. 6. Gin febr anftanbiges Mabchen aus guter Familie, welches langere Beit bei hoben Berrichaften, von welchen fie gute Zeugniffe befitt, als Rochin und Sanshalterin fungirte, fucht unter beschelbenen Unspruchen gum Gintritt auf Weibnachten ober Reujahr eine abnliche Stelle. Raberes burch bas Commission&=Bureau von Guftav Dender, Geisbergweg Ro. 21. 8274 Bei einem Stipenbienfonds liegen 400 fl. jum Ausleihen bereit. The 3 fagt bie Expedition b. Bl. Drei erfte Supothefen, jede à 1000 fl., wovon zwei mit 4 %, eine mit 41/2 % verginft werden, find zu cebiren. Maberes in ber Expedition biefes Blattes. Biebricher Chauffee find 2 icon moblirte Bimmer im zweiten Stod einzeln ober gufammen zu vermiethen und gleich zu beziehen. Raberes in 19d m 89797729 ber Expedition b. Bl. Berlangerte Marttftraße Do. 27 find mehrere fcon moblirte Bimmer Bu vermiethen. Auch fann auf Berlangen eine Ruche und Rammer bagu offigegeben werben. Giele munt due steste sine bille nichaft etfofreg en 8005 Zu vermiethen eine elegant moblirte Wohnung, Bel-Etage, beftebend in einem Galon, 4 Bimmern, 2 Manfarben, Ruche und fonfliges Bubehor, und fann biefelbe fofort bezogen werben. Das Rabere auf bem Comptoir von C. Leyendecker & Comp. 269

Der Tert ist in den Buchhandlungen von L. Schellenberg und B. Roth für 12 fr. zu haben.

out für die girtige Theils Berloofung erwiefen dan decorrible dealt pe ofimed aso (Beilage gu Ro. 283)

g'schen Hof-Buchhandlung ift foeben eingetroffen:

Inbegriff bes Wiffenswurdigften und Unterhaltenbften aus ben Gebieten ber Raturgeschichte, Raturlehre, Lanber= unb Böfferfunde, Weltgeschichte, Götterlehre etc.

Jahrgang 1859, Ites Heft.

Die zu biefem Jahrgange gehörige Pramie

er Carneval.

prachtvoller Stahlftich in groß Folio,

wird ben verehrlichen Gubscribenten, welche fich gur Abnahme bes gangen Jahrgange 1859 verflichten, mit ber 2ten ober 3ten Lieferung, und Denen, welche bas Wert in einzelnen Lieferungen beziehen, mit bem Decemberhefte geliefert. — Jeber Jahrgang besteht aus 12 Monatslieferungen, beren jebe 4 Bogen Text 40., 1 Stablitich und 3 prachtvoll colorirte Tafeln enthalt; ber Subscriptions=Breis fur bie Lieferung ift 30 fr.

Die früheren Jahrgange, 1842 bis 1858, find burch jebe Buchhandlung

noch im Gubscriptions Preise mit ben Pramien ju erhalten.

Heute am Andreas-Markt Nachmittags 4 Uhr

rmonie = 2

bei Heinrich Engel.

Richt zu übersehen.

Bon heute an frifde Dafen per Stud 48 fr. bei misnedall aniell smel

Bilbpretthandler Geyer.

Inbem wir allen Gebern ben verbindlichften Dant fur die gutige Theils nahme aussprechen, weiche sie uns bei ben Gaben zur Berloofung erwiesen haben, zeigen wir hiermit an, baß die Ausstellung noch Mittwoch und Donnerftag im "Ubler" flattfinbet.

Wiesbaben, ben 30. November 1858.

Das Comité

357 240

### Männergesang - Verein. Seute Albend 8 Hbr

# endunterhaltung:

im Gaale bes herrn Reftaurateurs H. Engel,

wozu bie unactiven, fowie bie activen Mitglieder hierburch eingelaben werben. NB. Unftatt bes projectirten Unbreaseffens finbet ein Dippe . Das . Effen fatt und werben biejenigen verehrl. herrn, welche fich babei betheiligen wollen, erfucht fich bei bem Bereins Diener Buft zeitig gu melben.

Donnerftag ben 2. December 1858, am Mindreasmartt, findet in der

schönen Aussicht

ftatt. Ausgeführt burch bie f. f. Defterreichische Militar-Mufit.

8182

### Sonntag ben 5. December anzrepetition

im Gaale gum Colnifchen Sof.

Anfang balb 8, Enbe 12 Uhr.

Eintrittsbillete find zu haben bei herrn 21. Sanner, Langgaffe Do. 41, und Abends beim Entree.

NB. Um 10 Uhr wird ein neuer und außer,l leichter Befellichaftstang, genannt "Die Trompeuse", unentgeltlich gelehrt und bleibend eingeführt. F. Feuerstacke, Lehrer der Tangtunft.

Unfere beutige Beilag: empfehlen wir befonders allen Befigern ber Werfe Schiller's jur gefälligen Beachtung und feben recht gablreichen Beftellungen entgegen. 352

Wilhelm Roth's Hof-Kunst- und Buchhandlung.

Hollandische Sardellen per Bfund 20 fr. fei J. Haub, Dublgaffe Do. 7.

BULLERSCHERCHERCHERCHERCHERCHE

8191

Gine fleine Labeneinrichtung ift billig gu verfaufen Dafnergaffe 18. 8222 Bilbpreithanbler Geyer,

## Weihnachts-Geschenke.

Auf bevorstehende Weihnachtsfeiertage habe ich mein Lager von feinen und ordinären Glas- und Porzellanwaaren noch mit den neuesten und schönssten der nachstehenden Artikeln auf's reichhaltigste ausgestattet, als: versichiedene Rinderspielwaaren von Porzellan und Glas, wie Rasses und Theeservicen und sonstige Gegenstände für Puppenküchen 20. 20., eine große Auswahlzeleganter Tintenfässer, Rasses und Bouillontassen, Services, Gläser, Flaschen und diverse Nippsachen in Gruppen und einzelnen Figuren.

Unter Buficherung billigfter und befter Bedienung bittet um geneigten

Buspruch alead Tollas

Schimack, 188

8247

## Dom. Sangiorgio,

fige 190 1190911 Bebergaffe No. 9,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, baß sein telanen nagintanan namist tota

Römerberg 9.

# Galanterie-Waarenlager

du bevorstehenden Weihnachten aufs Reichhaltigste affortirt und mit den allernenesten Luxus, sowie auch praktischen Gegenständen jeder Art ausgestattet ist. — Ferner erlaubt sich derselbe noch besonders barauf aufmerksam zu machen, daß sammtliche Vorräthe von

Porzellan-, Thon- und plattirte Waaren,

um bamit balbmöglichft aufzuräumen,

ju bedeutend berabgefetten Preifen

verfauft werben.

8248

## Amerikanische Gummischuhe,

Prima Qualität, für Herrn 1 fl. 45 fr., Damen 1 fl. 24 fr., Knaben 1 fl. 30 fr., Kinder 54 fr., im Dugend billiger, Gummi Darz zum Selbstsiehlen jeder Art Fußzeug, Kämme, Bälle, Schläuche, Platten zc. von Gummi und Gutta-Percha billigst bei

8164

Moritz Schäfer, Langgaffe.

Corsetten mit und ohne Mechanik habe ich eine Partie erhalten, bie ich zu billigen Preisen ablassen kann.

Auch werben fortwährend Corfetten nach Maaß gemacht und auch welche zum Baschen und Ausbessern übernommen bei 8249 Cath. Schroth, Langgasse 26 neben bem Baren.

Bei Ladirer Sator ift ein zweithuriger Kleiberschrant und Bettstellen zu verkaufen.

.92 Damen Corsetten W in jeber beliebigen Facon mit Mechanif ober Glaftique empfiehlt mabrenb bem biefigen Anbreasmarfte don nedampagen und Borgellampagen den tellaffensun effeitledchier & Cath. Schutz aus Maing. 8250 Much fonnen mabrend biefer Beit Beftellungen angenommen werben. Ronigs - Bafch- und Babepulver à Schachtel 11 fr. empfiehlt all georg 173 gurd die granden in Grande 1999 P. Koch, Depgergaffe No. 18. Täglich frische Lebkuchen bei Bader Saueressig, Schinger 128 Romerberg 9. Frankfurt a. M. 8107 Böller, Zeil54, neben der Post, zeigt feinen auswärtigen verehrten Abnehmern hiermit an, bag fein befanntes Lager für nachts-Ver geordnet und mit ben neuften Galanteries und Lugus: Gegen: ftanden ausgestattet ift, und empfiehlt es gur geneigten Beachtung. Veichtaun übersehen asllozio 3d empfehle mich auf hiefigem Jahrmarkte mit meinen Saubens und Sutschachteln und fonft einschlagenben Urbeiten. 8232 Joseph Buemann aus Mainz. Es fteben zwei nufbaumne polirte Tifche zu vertaufen. Wo, fagt bie Expedition d. Bl. Mus meinem Geschäfte ber habe ich noch Borrath von verschiebenen Del. Leim: und Ralffarben nebft verschiedenen leeren Flafchen und Faf: fern, welche in meinem Saufe Beibenberg Do. 9 gu bill'gem Breife abgegeben werben. & hamme R. Walther. Auch ift bafelbst ein noch wenig gebrauchter ein: und zweispanniger 4sitgiger Schlitten nebft Pferdegeschier mit Schellen ju verfaufen. 8054 Dr. Beinrich Riepert's neuer großer Sandatlas über alle Theile ber Erbe, fowie Stieler's Deutschland ift billig ju verlaufen. Bo, fagt bie Exped. b. Blat naffolde gaffer Gold: Eurfe. Frantfurt, 30. November. 32-33 fr. Breuß. Frbreieb'or 9 ff. 88-39 " Rand=Dufaten . 5 " 58-54 tre Boll. 10 fl. Stude 28-29 "

Engl. Covereigne 11 ,,

36-40 "

19-20 "

20 Frce. Stude